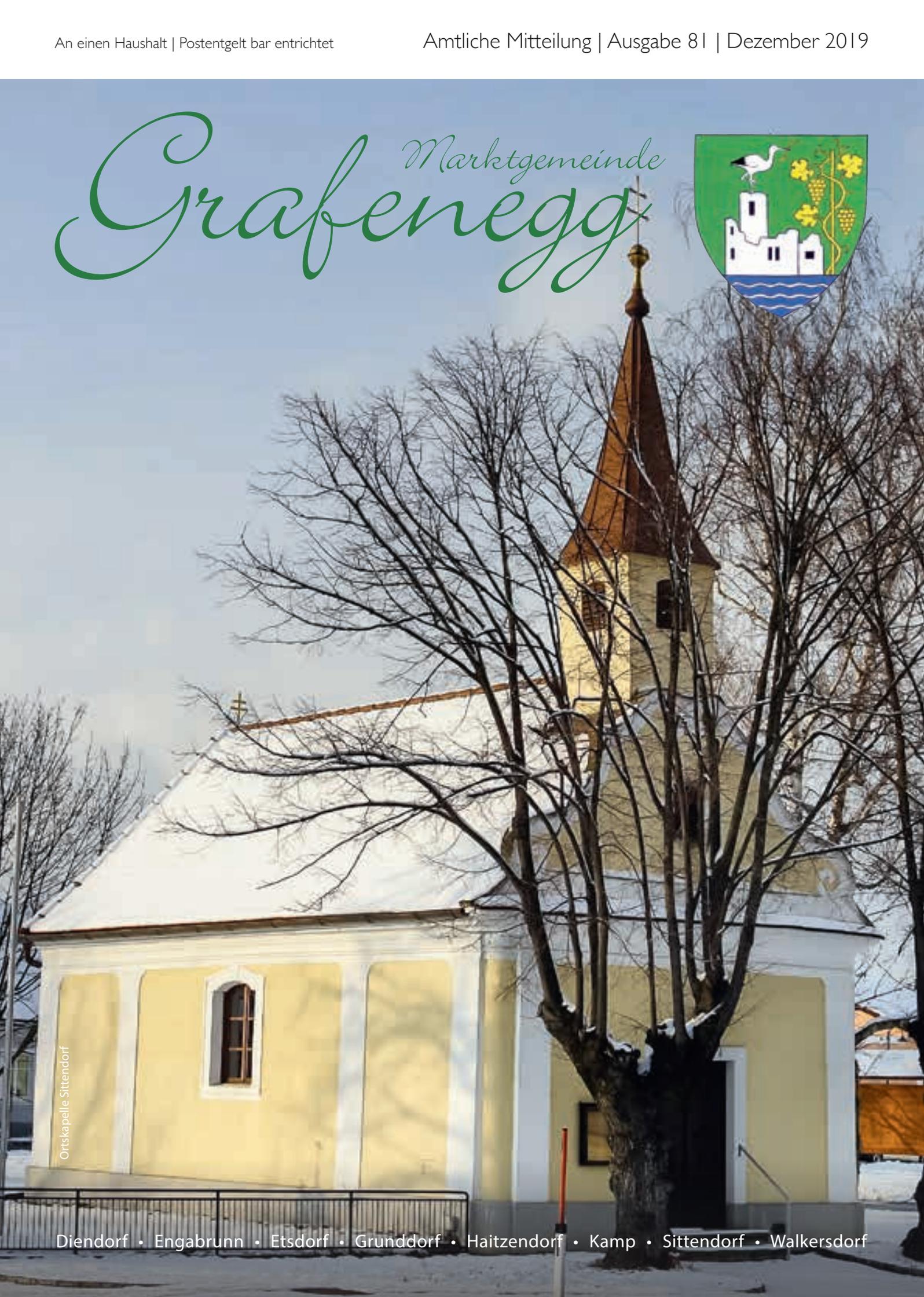


Marktgemeinde Grafenegg



Ortschaftskapelle Sittendorf



Raiffeisenbank
Langenlois
Bankstellen Engabrunn/Haitzendorf



SPARKASSE 

Langenlois

Was zählt, sind die Menschen.

**Frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr!**

#glaubandich



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER!

In wenigen Wochen, am 26. Jänner 2020, finden die Gemeinderatswahlen in Niederösterreich statt. Ich möchte Sie herzlich bitten, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Jede Stimme zählt! Nähere Informationen zu dieser Wahl finden Sie auf Seite 6 dieser Ausgabe – und auch auf der Homepage www.grafenegg.gv.at.

Ich möchte mich an dieser Stelle schon einmal bei allen Mandatarinnen und Mandataren der Gemeinderatsparteien für die gute Zusammenarbeit in der zu Ende gehenden Wahlperiode bedanken. Fast alle Beschlüsse konnten in dieser Zeit einstimmig gefasst werden. Das zeugt von einer guten sachlichen und intensiven Zusammenarbeit – zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger, unserer Kinder und unserer Jugend.

Im Namen des gesamten Gemeinderates und auch persönlich bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen, denn ohne Ihr Engagement wäre der Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde nur schwer vorstellbar. Ich bedanke mich bei allen unseren Feuerwehren, bei allen Freiwilligen und bei Allen, die sich in den Dienst unserer Gemeinde gestellt haben. Und ich danke allen unseren Vereinen, die so viel für unser Grafenegg tun.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel wünsche ich Ihnen besinnliche und frohe Stunden, einige geruhige Tage und für das Jahr 2020 viel Glück und Gesundheit zur Bewältigung aller neuen Herausforderungen.

Ihr Bürgermeister **Anton Pfeifer**

Aktuell	4-13
Bildung	14-18
Pfarre	19
Sport	20
Vereine	22
Feuerwehr	23
Soziales	24-25
Ehrungen Geburten und Todesfälle	26-27
Anno Dazumal	29
Kreuzworträtsel Horoskop	30
Veranstaltungen Heurigenkalender	32-33
Service	34



7



15



18



23

Rückblick auf das Haushaltsjahr 2019

Es dauert nicht mehr lange – Weihnachten steht vor der Tür – und dann geht auch schon wieder ein ereignisreiches Jahr zu Ende! Der bevorstehende Jahreswechsel 2019/2020 gibt Anlass, um Rückblick und Resümee über die vielen Aktivitäten sowie Projektdurchführungen in unserer Marktgemeinde zu ziehen.

Infrastrukturmaßnahmen

Die Erweiterung der Mischwasserkanalisation Etsdorf und Walkersdorf mit Gesamtinvestitionskosten von ca. € 2,4 Mio. exkl. Umsatzsteuer wurde im Frühjahr mit den Wiederinstandsetzungsarbeiten der Verkehrsflächen, die durch die Grabungsarbeiten bei diesem Projekt betroffen waren, fertiggestellt.

Auch die Fertigstellung der kompletten Infrastruktur (ABA und WVA, Beleuchtung und Breitbandausbau sowie Straßenentwässerung) für die neuen Siedlungen in der „Kreuzgasse/Fasangasse“ (KG Etsdorf) und in der „Getreidegasse/Gerstengasse“ (KG Engabrunn) erfolgte heuer im Frühjahr.

Für die Siedlungserweiterungen am „Grünweg“ und in der „Kirchengasse“ (KG Etsdorf) wurden im Spätsommer die bestehende Abwasserentsorgung und die Wasserversorgungsanlage erweitert und in diesem Zuge erfolgte auch die Verkabelung durch die EVN Strom, die Glasfaserverkabelung sowie die Erneuerung der Ortsbeleuchtung.

Im Herbst wurde im Zuge der Neugestaltung der Schlossparksiedlung (KG Etsdorf) zur Entlastung des Mischwasserkanalsystems die Straßenentwässerung vom Mischwasserkanal entkoppelt. Dazu wurde ein Regen-

wasserkanalsystem inklusive Versickerungsanlage errichtet. Außerdem wird noch die gesamte Wasserversorgung inkl. der Hausanschlussschieber sowie die Ortsbeleuchtung erneuert und in diesem Bereich erfolgt ebenfalls die LWL-Verkabelung.

In der KG Kamp wurde im heurigen Jahr die Kanalreinigung sowie Wartung inkl. TV-Inspektion durchgeführt und es erfolgte die Reinigung aller Regeneinlaufschächte im Gemeindegebiet. Auch eine flächendeckende Rattenbekämpfung im öffentlichen Kanalnetz wurde durchgeführt. Die Gesamtkosten für diese Maßnahmen betragen ca. 23.000,00 Euro exkl. Umsatzsteuer.

Bauvorhaben Volksschule Grafenegg-Etsdorf

Der Schulumbau geht planmäßig voran und die 1902 erbaute Volksschule Grafenegg-Etsdorf wird derzeit in drei Etappen noch bis 2020 umgebaut. Alle Arbeiten liegen im Zeitplan und daher kann die Fertigstellung bis zum Beginn des Schuljahres 2020/2021 im September 2020 erfolgen. In Zukunft wird die gesamte Schule barrierefrei erreichbar und behindertengerecht ausgestattet sein. Die Gesamtbruttokosten werden für dieses Bauvorhaben (inkl. Einrichtung) ca. 2,4 Millionen Euro betragen.

Straßensanierungen und Güterwege

Durch die Straßenmeisterei Langenlois erfolgte in den Sommermonaten die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Etsdorf auf einer Gesamtlänge von rund 350 Metern. Der Kreuzungsbereich L 43 / L 7012 wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard ausgeführt und für die schwächeren Verkehrsteilnehmer (Fußgänger) wurden die bestehenden Gehsteige saniert bzw. neu errichtet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 177.000,00 wovon rund € 100.000,00 vom Land NÖ und rund € 77.000,00 von der MG Grafenegg getragen werden.

Ebenfalls konnten heuer auch wieder in fast allen Katastralgemeinden zahlreiche notwendige Straßensanierungen umgesetzt werden und es erfolgte auch die Fertigstellung der beiden Gemeindestraßen „Fasangasse und Kreuzgasse“, sodass in Summe ca. € 377.000,00 (inkl. MwSt.) in die Instandhaltung des Straßennetzes investiert wurden. Für die Instandhaltung von diversen Güterwegen ist im Jahr 2019 ein Betrag von rund € 20.500,00 (inkl. MwSt.) aufgewendet worden.

Wohnsitzgemeinde Grafenegg

Nicht nur die Zahl der Bevölkerung (per 1. Dezember 2019 bereits 3159

HWS) steigt, auch die Zahl der Häuser und Wohnungen. Dies ist ein ganz klares und deutliches Zeichen dafür, dass sich vor allem junge Menschen bzw. junge Familien in unserer schönen Heimatgemeinde wohlfühlen und hier eine ideale Wohn- und Lebensqualität vorfinden. So wurden am 9. Oktober durch die „Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram“ in Etsdorf am Kamp achtzehn neu errichtete Wohnungen an ihre künftigen Bewohnerinnen und Bewohner übergeben. Somit stehen nun in unserer Marktgemeinde in den vier Katastralgemeinden Engabrunn, Etsdorf, Haitzendorf und Sittendorf insgesamt bereits 171 Wohnungen zur Verfügung. Die nächsten 8 Wohnungen eines privaten Bauträgers stehen kurz vor der Fertigstellung und weitere 26 Wohnungen werden in Kürze errichtet.

Kultur & Tourismus und Vereine

Auch über kulturelle und touristische Festivitäten sowie auf ein vielseitiges bzw. unterhaltsames Vereinsleben in unserer Gemeinde kann

in diesem Rückblick berichtet werden. Zum Auftakt bot die Faschingsgilde Etsdorf beste Unterhaltung mit ihren Darbietungen im Saal des Landgasthauses Scheugl & Scheugl.

Der „Grafenegger Frühling“ vom 20. bis 22. April bildete den ersten Höhepunkt im Jahreskreis der „Open Air“-Veranstaltungen im Schlosspark Grafenegg. Den zahlreichen Besuchern wurde ein breites Angebot an Kunsthandwerk und Kulinarik geboten.

„Grafenegg – Klang trifft Kulisse“ – unter diesem Motto war Grafenegg auch heuer wieder Bühne für nationale und internationale Musiker. Am Wolkenturm wurde mit der Sommernachtsgala traditionell die Saison in Grafenegg eröffnet. Das musikalische „Highlight“ war aber sicherlich wieder der „Musiksommer und das Musikfestival 2019“, denn dieses Festival ist einer der wichtigsten Brennpunkte internationaler Orchester- und Musikkultur und wurde in der heurigen 13. Saison wieder von mehr als 50.000 Personen besucht.

Seit Jahrzehnten ist der „Grafenegger Advent“, der heuer bereits zum

44. Mal stattfand, eine Institution in Niederösterreich. Er ist auch weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt, denn der einmaligen vorweihnachtlichen Atmosphäre im Schloss Grafenegg kann sich niemand entziehen.

Aber nicht nur im Schloss Grafenegg wird „Kultur“ großgeschrieben, auch die vielen aktiven Vereine und Organisationen („Gesunde Gemeinde“) prägen durch ihre zahlreichen Veranstaltungen das kulturelle Leben in unserer Gemeinde. Die „Kultur“ im Weinbau offenbart sich beim Etsdorfer Kellergassenfest in einer der schönsten Kellergassen Niederösterreichs.

Bereits zum 10. Mal gab es heuer das „Kinderferienspiel der MG Grafenegg“, an dem 105 Kinder im Alter vom 6. bis zum 12. Lebensjahr teilnahmen. Am 9. August wurde dieses Ferienspiel, das an 15 Tagen ein sehr reichhaltiges und interessantes Programm (18 verschiedene Aktivitäten) bot, mit dem „Sommerfest“ auf dem Festplatz „Haide“ in Engabrunn beendet. Ein herzliches „Danke“ an die Organisatoren (Gesunde Gemeinde Grafenegg) und allen Mitwirkenden Vereinen.

Beschlüsse im Gemeinderat

DER GEMEINDERAT HAT AM 28. AUGUST, 14. NOVEMBER UND 10. DEZEMBER BESCHLOSSEN:

- diverse Förderansuchen von Vereinen und Institutionen: Verschönerungsverein Kamp; Kirchenchor Engabrunn und Haitzendorf; Dorferneuerungsverein Engabrunn „Aktiv“; ÖKB Sittendorf sowie Etsdorf und Haitzendorf; Musikverein Engabrunn; Volkskultur NÖ GmbH, Club der Triathleten von Grafenegg und

Wild West Oldtime's 1860 Country & History Union. Gesamtfördersumme € 8.900,00

- die Gründung einer Beitragsgemeinschaft zur Sanierung und Erhaltung des Güterweges „Wolfgruben“. Sanierungskosten € 80.000,00

- diverse Grundstücks-, Pacht- und Liegenschaftsangelegenheiten. Im Zuge von Teilungsplänen wurden Trennstücke in das öffentliche Gut der MG übernommen sowie aus dem

öffentlichen Gut der MG Grafenegg entlassen.

Weiters wurde eine bebaute Liegenschaft (KG Etsdorf) von der Gemeinde angekauft. Ein Grundsatzbeschluss betreffend die Übernahme des Platzes vor der Kirche und neben der Volksschule in Haitzendorf in das öffentliche Gut der MG Grafenegg wurde gefasst.

- die Vereinbarung betreffend Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999. Diese

Vereinbarung wird zwischen dem Land Niederösterreich, vertreten durch die Straßenbauabteilung Krems und der Marktgemeinde Grafenegg abgeschlossen und regelt die Erhaltung und Verwaltung von Nebenanlagen von Landesstraßen durch die Gemeinde. Die MG Grafenegg verpflichtet sich hiebei zur Einhaltung sämtlicher einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und ÖNORMEN sowie jeglicher behördlicher Aufträge.

- die **Aufnahme eines Darlehens für den Umbau der Volksschule**

Grafenegg-Etsdorf – Gesamtsumme € 1.500.000,00, wobei heuer wie im 1. NTV 2019 vorgesehen – € 1.000.000,00 zugezählt werden. Die Darlehenslaufzeit beträgt 15 Jahre und die Rückzahlung erfolgt in 30 halbjährlichen Kapitalraten.

- den **Voranschlag und Dienstpostenplan 2020 sowie den Mittelfristigen Finanzplan 2020 – 2024**. Das Haushaltspotenzial unserer Marktgemeinde beträgt € 497.500,00. Diese Zahl ist eine wichtige Kenngröße und gibt die aktuelle Leistungsfähigkeit der Gemeinde wieder. Die freien

verfügbaren Mittel zur Finanzierung des Projektsnachweises betragen € 307.800,00 und werden für die Vorhaben „Güterwege und Straßenbau“ verwendet.

Ab 1. Jänner 2020 sind bei der MG Grafenegg 26 DienstnehmerInnen beschäftigt, davon 13 Personen als Vollzeitkraft und 13 Personen Teilzeit beschäftigt. Von den 26 Beschäftigten haben 23 Dienstnehmer ein unbefristetes und 3 Dienstnehmer ein befristetes Dienstverhältnis. Im Dienstpostenplan sind auch zwei Ruhe- und Versorgungsgenussempfänger verzeichnet.

Bgm. Anton Pfeifer zum neuen Obmann des GV bestellt

In der Generalversammlung des GV Krems wurde der Bürgermeister der MG Grafenegg Anton Pfeifer zum neuen Obmann des GV Krems gewählt. Er übernimmt damit das Zeppter von Walter Harauer, der 20 Jahre an der Spitze des GV Krems stand.

Anlässlich seiner Verabschiedung bedankte sich der neugewählte GV-Obmann bei seinem Vorgänger. Neben Bgm. Pfeifer wurde Mag. Roman Janacek (Bergern) zu seinem Stellvertreter und Bgm.ⁱⁿ Beatrix Handl (MG Mühldorf) als weiteres Vorstandsmitglied neu bestellt.



v.l.n.r. Bgm. Mag. Janacek, neuer GV-Obmann Bgm. Anton Pfeifer, ehem. GV-Obmann Walter Harauer und Bgm.ⁱⁿ Beatrix Handl

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit 2020!

Das Redaktionsteam

Wahlservice zur Gemeinderatswahl 2020

Am 26. Jänner wird der Gemeinderat neu gewählt. Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation – Gemeinderatswahl 2020“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Wenn Sie am 26. Jänner im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer

„Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner, 24.00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner, 12.00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24. Jänner, 12.00 Uhr möglich.



Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26. Jänner um 6.30 Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag:

- durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprenkel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen.
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich).

FLEISCHBANK
Höllerschmid

echt · regional · bio
Höllerschmid – die Avantgarde in Sachen Fleisch.

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7:00 bis 17:00 Uhr
Sa. 7:00 bis 12:00 Uhr

Fleischwaren Höllerschmid GmbH
Gewerbestraße 19
3492 Walkersdorf
Telefon +43 (0)2735 5228-10
fleischbank@hoellerschmid.at
www.hoellerschmid.at

Weil nicht wurscht ist, wo man einkauft.

Restaurant

Hotelpension

Kegelbahn

3485 Haitzendorf | Obere Hauptstraße 17 | 02735/2252-0 | Fax -33
info@gasthof-haag.at | www.gasthof-haag.at

So 22.12.: ab 15 Uhr geschlossen | Mo 23.12. bis Mi 25.12.: geschlossen
Do 26.12.: bis 15 Uhr geöffnet | Di 31.12.: geöffnet
Mi 1.1.: bis 15 Uhr geöffnet | Do 2.1. und Fr 3.1.: geschlossen.

**WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST
UND VIEL ERFOLG IM NEUEN JAHR!**

14. SITTENDORFER WEINSEGNUNG



Foto: Anton Lang

v.l.n.r.: Bgm. Anton Pfeifer, Pfr. Mag. Prusinski, Weinpaten Edith und Reinhard Klement, VBgm. Franz Klein und WBV-Obmann Andreas Mauß

Am 17. November lud der Weinbauverein Sittendorf ins Feuerwehrhaus zur traditionellen Segnung des Jungweines ein. Obmann Andreas Mauß konnte zahlreiche Gäste mit Bgm. Anton Pfeifer und VBgm. Franz Klein an der Spitze begrüßen. Der Taufwein war heuer ein Grüner Veltliner-Cuvee der örtlichen Winzer. Als Weinpaten konnten Edith und Reinhard Klement – Inhaber des Zimmereibetriebes in Haitzendorf – gewonnen werden. Sie haben für den Taufwein den Namen „Kambium“ gewählt, die lat. Bezeichnung für die Wachstumsschicht (bei Pflanzen), was für Bäume, aber auch für den Wein zutrifft. Nach der Segnung durch Pfr. Witold Prusinski und einigen Gedanken zum Weinjahr – vorgetragen durch Andreas Mauß – lud der Weinbauverein Sittendorf die zahlreichen Gäste zum Buffet und zur Weinverkostung ein. A.L.

WEINSEGNUNG UND GANSLESSEN ENGABRUNN

Am 10. November folgten viele Engabrunner der Einladung des Musikvereins Engabrunn zum jährlichen Martinigansessen mit vorangegangener Weinsegnung. Der Jungwein aus dem Weingut Johannes Holzer wurde von Dechant Mag. Franz Winter gesegnet und mit dem Namen „Agathe“ benannt. Als Pate fungierte Schlossherr Tassilo Metternich-Sándor aus Grafenegg. Ein kleines Ensemble des Musikvereins gestaltete während des gesamten Festes das musikalische Rahmenprogramm.

v.l.n.r.: Kapellmeister Lukas Marek, Weinspender Johann Holzer, GGR ÖkR. Maria Forstner, Dechant Mag. Franz Winter, Weinpate Tassilo Metternich-Sándor, Bgm. Anton Pfeifer, MV-Obmann Julius Zechmeister



Foto und Text: Christoph Riegler

KLEMENT

GmbH. & Co. KG

**ZIMMEREI - HOLZBAU
SPENGLER - DACHDECKER**

3485 Haitzendorf - Grafenegg

KFZ
Meisterbetrieb
RESCH

Werner Resch

Freie KFZ-Werkstätte für PKW und Zweirad
Prüfstelle für § 57 a bis 3,5 to
direkte Versicherungsabwicklung, Steinschlagreparatur

**WIR SUCHEN MECHANIKER IN VOLLANSTELLUNG
ZUM EHEST MÖGLICHEN EINTRITT!**

Obere Marktstraße: 26
A-3492 Fistrorf am Kamp

Tel. / Fax: 02735 / 35 57
Mobil: 0684 / 14 13 988
E-Mail: werkstede@kfz-resch.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

ERNTEDANK UND WEINSEGNUNG IN ETSDDORF

Am 17. November wurde in der Pfarre Etsdorf im Rahmen einer Hl. Messe Erntedank gefeiert und der „Jungwein 2019“ von Dechant Mag. Franz Winter gesegnet. Die anschließende Verkostung im Rathaus fand, begleitet von der Blasmusik Etsdorf-Haitzendorf, im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde statt.

Der Obmann des Weinbauvereins Etsdorf-Walkersdorf Reinhard Buchholzer, begrüßte die zahlreich erschienenen Besucher, allen voran Bürgermeister Anton Pfeifer und die anwesenden Vertreter des Gemeinderates. Der Jungwein 2019 wurde von Familie Jürgen und Helga Schiehl, Etsdorf, gespendet. Frau Lisbeth Wittmann konnte als Weinpatin gewonnen werden. Die „Perle“ – so die Bezeichnung des Weines 2019 – ist ein Grüner Veltliner. Frau Helga Schiehl berichtete über die Namensfindung und hielt einen kurzen Rückblick auf das Vegetationsjahr 2019. Abschließend

sorgte GR Ing. Wolfgang Neumann mit humorvollen Anekdoten zum Thema „Wein“ für beste Unterhaltung.



Foto: Hermine Poiner

v.l.n.r.: Jürgen Schiehl, Helga Schiehl, Lisbeth Wittmann, WBV-Obmann Reinhard Buchholzer, Bgm. Anton Pfeifer, Mag. Franz Winter



Foto: Robert Herbst

v.l.n.r.: vorne: Martin Steiner, Gerald Fleischhacker, NÖ Weinkönigin Diana Müller, Viktoria Waldschütz, Franz Karner, Wolfgang Schwarz; hinten: Obmann Fred Loimer, Oskar Hager, Manfred Gruber, Anton Eitzinger

KAMPTALER WEINNACHT 2019

Am 22. November luden die Weinstraße und das Regionale Weinkomitee Kamptal zur „Kamptaler Weinnacht“ in das prunkvolle Schloss Grafenegg ein. Ausgezeichnet mit dem Titel „TOP-Weinfest des Jahres“ wurde eine kulinarische Gala zu Ehren des Kamptaler Weines gefeiert. Man ließ das Weinjahr Revue passieren und präsentierte die besten Weine aus dem Kamptal – Grüne Veltliner und Rieslinge Kamptal Reserve DAC sowie Kamp-

taler Zweigelt. Bürgermeister Anton Pfeifer konnte zahlreiche Fest- und Ehrengäste, an deren Spitze Bezirkshauptfrau Dr. Elfriede Mayrhofer, begrüßen. Die errungenen Preise wurden vom Kabarettisten Gerald Fleischhacker in Anwesenheit der NÖ Weinkönigin Diana Müller und des Obmannes der Weinstraße und des Weinkomitees Kamptal Fred Loimer, sowie der Vertreter der Sponsoren des Abends, übergeben.

H.S.



TISCHLEREI

Karl Mitterbauer
Friedhofgasse 9 | 3492 Etsdorf am Kamp | Tel. 0664 / 871 85 50
tischlerei@karl-mitterbauer.at | www.karl-mitterbauer.at

Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.

150
YEARS

PORR

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Niederösterreich
BG Krems
Hafenstraße 64, 3500 Krems/Donau
T +43 50 626-1401
porr.at

Vom Abfall zum Wertstoff – Umbauarbeiten haben begonnen



Foto: GV Krems

v.l.n.r.: GV GF Gerhard Wildpert, Bgm. Martin Leuthner, Bgm.ⁱⁿ Liselotte Golda und Bgm. Anton Pfeifer

Das Abfall/Wertstoff-Sammelzentrum in Walkersdorf (ASZ Ost) wird umgebaut. Die Sammelkapazitäten wurden zu klein und der Anlieferverkehr konnte nicht mehr ordnungsgemäß abgefertigt werden.

„Mehr als 30.000 Anlieferer pro Jahr werden im ASZ Ost gezählt!“ berichtet GV GF Wildpert. „Da kommt die vorhandene Infrastruktur an ihre Grenzen!

Eine Erweiterung war allerhöchste Zeit! Der Umbau steht ganz unter dem Zeichen: Vom Abfallsammelzentrum (ASZ) zum Wertstoffsammelzentrum (WSZ)!“

Die Bürgermeister der Marktgemeinden Grafenegg (Anton Pfeifer), Hadersdorf (Liselotte Golda) und Straß (Martin Leuthner) begrüßen die Erweiterung der Serviceeinrichtung

für die Bürger ihrer Gemeinden. „Im ersten Bauabschnitt wurde mit der Errichtung des neuen Strauch- und Grasschnittsammelplatzes begonnen! Im Frühjahr 2020 soll dann das gesamte Sammelareal umgebaut werden. Fertigstellung ist für Oktober 2020 geplant. Gesamtinvestitionskosten rd. 1,2 Mio Euro!“ führt GF Gerhard Wildpert weiter aus! G.W.

ING. KLAUS
TIEFEN-
BACHER
GAS - SANITÄR - HEIZUNG

...Wir installieren Behaglichkeit!

3492 ETSORF
Tel. 02735/2465
3550 LANGENLOIS
Tel. 02734/7028

Szing GÄRTNEREI

Gärtnerei Walkersdorf & Shop Hadersdorf

Begrünung | Hochzeiten/Feste | Leihpflanzen
 Firmenservice | Trauerfloristik
www.szing.at

Frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2020!
ab 27.12.: Glücksbringer für Silvester

Bgm. Anton Pfeifer zum neuen Verbandsobmann des GAV bestellt

Der bisherige Verbandsobmann Walter Harauer, Bürgermeister der Marktgemeinde Straß im Straßertale, hat seine Funktion beim Gemeindeabwasserverband mit 30. September niedergelegt und wird sich Schritt für Schritt aus der Kommunalpolitik zurückziehen. Unter seiner Führung wurde u.a. nach fünfjähriger Bau-

zeit im Jahr 2015 in Krems eine der modernsten biologischen Großkläranlagen Österreichs eröffnet.

Durch die Verbandsversammlung musste daher ein neuer Verbandsobmann bestellt werden. Stimmberechtigt sind alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der 18 Mitgliedsgemeinden.

Bürgermeister Anton Pfeifer wurde am 12. September einstimmig zum neuen Verbandsobmann bestellt und mit Wirkung vom 1. Oktober hat er diese Funktion übernommen. Bürgermeister Anton Pfeifer ist bereits seit über 19 Jahren Mitglied der Verbandsversammlung und seit 2016 auch Mitglied des Vorstandes. H.S.



Foto: Gemeinde

v.l.n.r. GF DI Stefan Tiefenbacher, Bgm. Anton Pfeifer (Etsdorf), Bgm. Walter Harauer (Straß), Bgm. Johann Riesenhuber (Dürnstein)

Haus und Gartenservice
Josef Strobl
 Handwerker

3492 Etsdorf, Untere Marktstrasse 8
Mob: 0664 / 153 96 82, Mail: sji@aon.at

ELEKTRO RUBITZKO EDWIN

ELEKTROINSTALLATIONEN - PHOTOVOLTAIK
 EINBRUCH- UND GEFAHRENMELDEANLAGEN
 REPARATUREN UND STÖRUNGEN
 BERATUNG - PLANUNG UND AUSFÜHRUNG

3485 SITTENDORF AM ANGER 5
 E-MAIL: OFFICE@ELRU.AT

TEL: +43-2735-2382
WWW.ELRU.AT

10 Jahre „Gesunde Gemeinde Grafenegg“

Am 22. September fand in der Etsdorfer Kellergasse (Trift) eine Festveranstaltung samt Wandertag statt.

Im September 2009 wurde in der MG Grafenegg die „Gesunde Gemeinde“ mit dem Ziel gegründet, bei den BewohnerInnen das Interesse an der eigenen Gesundheit zu fördern. Träger dieser Bemühungen ist der parteiübergreifende, für jede(n) offene Arbeitskreis, der durch den Gemeinde-Ausschuss „Gesunde Gemeinde, Soziales und Jugend“ unterstützt wird.

Nach der Begrüßung durch Arbeitskreisleiterin Leopoldine Nastberger zelebrierte Dechant Mag. Franz Winter eine Feldmesse – musikalisch begleitet vom gemischten Chor Grafenegg. Im Beisein von Bezirkshauptfrau Elfriede

Mayerhofer würdigten Frau Elfriede Pachner von der Initiative „Tut gut“ und Bürgermeister Anton Pfeifer in ihren Ansprachen die Bedeutung der Gesunden Gemeinde und dankten den Mitgliedern des Arbeitskreises für ihren Einsatz. Umrahmt wurde der Festakt durch Darbietungen der Kindergarten-Kinder und des Theatervereins „Bühne von und zu Grafenegg“.

Am folgenden Wandertag nahmen rund 250 Personen – ausgestattet mit einem Jausenpaket der Gesunden Gemeinde – die drei unterschiedlich langen Wanderrouten in Angriff. Ent-



Foto: Gesunde Gemeinde

lang der Strecke wurden verschiedene Aktivitäten präsentiert und die Teilnehmer zum Mitmachen eingeladen: Zurück am Festplatz wurden die Wanderer von den Mitgliedern des Arbeitskreises kulinarisch mit gesunden und regionalen Schmankerln verwöhnt. Besonders hervorzuheben ist das herbstliche Rindsragout, das für Sie zum Nachkochen abgedruckt ist. Insgesamt war es eine bunte und gut gelungene Veranstaltung. A.L.

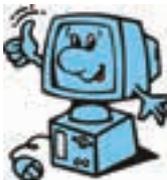


Rezept: Herbstliches Rindsragout

1 kg Rindfleisch (Wade oder Hals), in Würfel schneiden, salzen und pfeffern, in heißem Öl scharf anbraten. Fleisch aus der Pfanne nehmen, noch etwas Öl in die Pfanne, 3 gehackte mittlere Zwiebel, 30 dag Streifengemüse, (Karotten, Sellerie, Petersilie, Lauch), 10 dag in Streifen geschnittenen Hamburger Speck anbraten. Mit Suppe aufgießen. 2-3 zerdrückte Knoblauchzehen, Wacholderbeeren, Lorbeerblätter, Thymian, Majoran, 1 EL Senf, 1 EL Tomatenmark, Orangen und Zitronenschale, alles weichdünsten. Kleingeschnittenen Kürbis, Stock oder Eierschwammerl dazugeben, noch ca. 10 min. dünsten. Mit Mehl binden, einen EL Preiselbeeren und einen halben Becher Sauerrahm dazugeben. Dazu passen Semmelknödel und Preiselbeerpfirsich. Gutes Gelingen!

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

E.- D.- V.- E D E R GmbH

D  **Kremser Str. 25**

E **3494 Gedersdorf**

R Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

GLÜCKLICHMACHEREI

Die Glücklichmacherei hat jeden Freitag, Samstag und Sonntag ab 8 Uhr ganztägig geöffnet.

Wir freuen uns darauf euch mit köstlichen Frühstücksvorlieben, sowie liebevoll zubereitetem Mittagmenü, Catering für Familien- und Geburtstagsfeiern und unseren verführerischen Mehlspeisekreationen im gemütlichen Rahmen verwöhnen zu dürfen.

Die Glücklichmacherei im "ehemaligen Dorfmuseum" Kirchengasse 20, 3492 Etsdorf, Tel. 0664/ 463 22 43

Wir Niederösterreicherinnen

Der gemeinsame Ausflug der Ortsgruppe Etsdorf führte am 28. September, Mitglieder sowie Interessierte neben einer Donauschiffahrt nach Rossatz zu einem gemeinsamen Frühstück im Weingarten in der Flößerei. Dieser Ort diente auch als Schauplatz bei der Aufzeichnung der ORF Sommergespräche. Weiter ging es mit der Fähre quer über die Donau ins malerische Dürnstein und im Anschluss mit dem Schiff zurück nach Krems in die neu eröffnete Landesgalerie Niederösterreich, wo eine gemeinsame Führung und Erklärungen zu den Highlights der Ausstellung warteten.



Eine besondere Freude und Überraschung für den Vorstand der Ortsgruppe Etsdorf war die Auszeichnung durch die Landesleitung von Wir Niederösterreicherinnen. Landesrätin Dr. Petra Bohuslav überreichte der Ortsgruppe die Urkunde zum 2. Platz der Mitgliederwerbeaktion 2019. Damit ist es dem engagierten Team um Uschi Resch gelungen, niederösterreichweit für diese Teilorganisation, nach Hollabrunn, die meisten Mitglieder im Jahr 2019 zu werben. „Dies zeigt das Interesse an unserer Arbeit und den Anklang, den unsere Aktivitäten finden“, freut sich Uschi Resch.

Am 8. November, freute sich der Vorstand von Wir Niederösterreicherinnen – Ortsgruppe Etsdorf über das große Interesse am Gesundheitsvortrag im Rathaus Etsdorf. Dort machte sich die Engabrunner Ernährungswissenschaftlerin Katrin Fischer zum interessanten Thema „Essen einst und jetzt“ mit den Anwesenden auf eine Zeitreise und zeigte die Veränderungen am Teller seit 1900. Die Besucher zeigten sich sehr begeistert. Ein weiterer Vortrag zum Thema Gesundheit ist bereits für Frühjahr 2020 in Planung.



Fotos und Text Uschi Resch

A
HRENS,
der Kaminprofi
in Grafenegg.





Wenn's um eine **Rauchfangsanierung**, einen **Kaminneubau** oder eine **-nachrüstung** geht, sollten Sie lieber gleich auf den Profi vertrauen. AHRENS ist Marktführer in der Kaminsanierung und mit dem österreichischen Staatswappen ausgezeichnet. Schließlich geht es um unsere Umwelt und Ihre Heizkosten. Zögern Sie nicht **Herrn Winter** für ein unverbindliches Gespräch zu kontaktieren. Er kommt zu Ihnen vor Ort auf die Baustelle und kann Sie bestens beraten.

AHRENS. Ich bin der Schornstein.





Rupert Winter: 0664/15 36 904

AHRENS Schornsteintechnik GesmbH
 Wieselburg • Achau • Wien • Graz • Hallein
 Info-Hotline: 0800/201 550 • www.ahrens.at

NOTEBOOK VON MBIT FÜR KINDERGARTEN

Im Kindergarten Etsdorf wird wertvolle pädagogische Arbeit geleistet. Der neue Laptop von MBIT ergänzt die Infrastruktur im Kindergarten und soll einen Beitrag für die digitale Zukunft leisten. Ing. Corinna Harrauer von MBIT Solutions meinte, dass dies ein erster Schritt sei und MBIT in Etsdorf noch mehr richtungsweisende Projekte plant. Kindergartenleiterin Elisabeth Winkler und ihr Team haben sich sehr über das Notebook gefreut. C.H.



Foto: MBIT

v.l.n.r.: Ing. Corinna Harrauer, MBIT, Kindergartenleiterin Elisabeth Winkler

SCHULANFÄNGER IN DER GEMEINDE GRAFENEGG

22 Schulanfänger mit Klassenlehrerin Anna Maria Lettmayer aus der VS Grafenegg-Haitzendorf



Foto: VS Grafenegg-Haitzendorf



Foto: VS Grafenegg-Etsdorf

24 Schulanfänger mit Klassenlehrerin Barbara van Luxemburg (sitzend) und Integrationslehrerin Michaela Braunschweig (stehend) aus der VS Grafenegg-Etsdorf

Infopoint NEU in Grafenegg

Die Marktgemeinde Grafenegg installiert im Zentrum einen Infopoint, der täglich von 0 – 24 Uhr allen Bürgern und Gästen zugänglich ist, eine Internetplattform und zusätzlich Unterstützung für mobile Endgeräte (Smartphones, Tablets). Dieses neue Bürgerinformationssystem steht ab Inbetriebnahme jedem kostenfrei zur Verfügung.

Die Informationen des neuen Bürgerinformationssystems mit dem Projektnamen „Gemeindeinformationsstelle Grafenegg“ sind sowohl regional, wie auch überregional gestaltet und können im Bezirk und im Land Niederösterreich an vielen Infopoints und über die Homepage der Marktgemeinde www.grafenegg.gv.at abgerufen werden.



Die mit der Ausführung betraute Firma TS Terminals & Stadtausstellungs GmbH ist für die Information und Datenanbindung der Betriebe zuständig und wird sich mit den Betrieben in Verbindung setzen.

Projektleiter: Ing. Stefan Grosz, BSc, Tel. 05 7808130, + 43 (0) 650/264 34 35

Das österreichische Stadt- und Gemeindeausstellungsprogramm besteht seit den 70er-Jahren des 20. Jahrhunderts. Seit dem Jahr 2000 werden elektronische Medien, vor allem Terminals, öffentliche WLAN-Hotspots, Internetplattformen und Smartphone-Apps zur Informationsverbreitung verwendet. Aktuell wird das Stadt- und Gemeindeausstellungsprogramm von Mag. Eckhard Grosz als Geschäftsführer und Ing. Stefan Grosz, BSc als technischer Leiter geleitet.



Ing. Stefan Grosz, BSc und Mag. Eckhard Grosz

Stadt- und Gemeindeausstellungen gibt es aktuell in Österreich, Deutschland, Kroatien und Slowenien.



NATURTAGE IM SCHLOSSPARK GRAFENEGG



Foto und Text: KiGa Haitzendorf

Die Natur ermöglicht uns ganzheitliche Erziehungs- und Bildungsprozesse, wo Kinder entdecken, erforschen und experimentieren können. Deshalb besuchte der Kindergarten Haitzendorf mit dem Waldpädagogen Josef Zwetzbacher von den Bundesforsten regelmäßig dieses wunderbare Ambiente. Durch Hüpfen, Springen, Klettern, Balancieren und Kriechen werden natürliche, differenzierte und lustvolle Bewegungserfahrungen gefördert. Auch Stille im Wald ist von unschätzbarem Wert für die Verfeinerung des Wahrnehmungsvermögens und der Konzentration.

BESUCH BEI BGM. ANTON PFEIFER

Am 7. Oktober besuchten die Kinder der 4. Klasse VS Grafenegg-Etsdorf mit ihrer Lehrerin Dipl.-Päd. Astrid Czerny Bürgermeister Anton Pfeifer im Gemeindeamt. Ein Rundgang durch die Räumlichkeiten sowie eine Einführung über die Aufgaben der Gemeinde waren für die Kinder von großem Interesse. Anschließend stand der Bürgermeister den Kindern für Fragen zur Verfügung. *H.S.*



Foto: Gemeinde



Foto: Christian Buty

WALDTAG IN EGELSEE

Die 4. Klasse der VS Grafenegg-Haitzendorf verbrachte mit dem Förster Herr Klement und den Jägern Herr Dietz und Herr Fichtinger einen spannenden Tag im Wald bei Egelsee. Viel Neues lernten die Kinder über den Wald und seine Bewohner. Vielen Dank an alle Beteiligten für dieses tolle Erlebnis. *G.H.*

SPAR 

FRIEDL

3492 Etsdorf, Schloßparkstraße 2

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 07:00 – 18:00 Uhr | Sa.: 07:00 – 12:00 Uhr

LOTTO-TOTO Annahmestelle

Partner

Putzerei Annahmestelle

FEINKOSTPLATTEN, BELEGTE BRÖTCHEN,
GESCHENNKÖRBE ALLER ART

Bestellservice



Wir wünschen allen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir bedanken uns
bei **unseren Kunden**
für ihre Treue.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein
besinnliches Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch **ins neue Jahr 2020.**

EP:Zierlinger Elektro Zierlinger GmbH
ElectronicPartner

3542 Gföhl, Würfenthalstr. 9, Tel.: 02716/8674
3493 Hadersdorf, Rosaliastr. 5, Tel.: 02735/2404
www.zierlinger.at

Unsere Schulen – Unsere Zukunft

Nach dem Motto „Unsere Schulen – Unsere Zukunft“ wird in der NÖ Mittelschule und Polytechnischen Schule Grafenegg gearbeitet.

Engagierte Lehrpersonen nehmen alle gestellten Herausforderungen an, um für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen die beste Ausbildung gewährleisten zu können. Dazu gehört natürlich auch die entsprechende Infrastruktur. Ein großes Dankeschön dafür gebührt den Gemeindeverantwortlichen für

das große Verständnis, viel Geld in die Hand zu nehmen, um eine ausgezeichnet ausgestattete Schule zu betreiben. Die Bilder geben einen Querschnitt über die Neuerungen, die in der ablaufenden Gemeinderatsperiode geschaffen werden konnten. Ganz einfach DANKE.

Text und Fotos: Dir. Alois Naber



26 schuleigene Laptops werden von LehrerInnen und SchülerInnen gleichermaßen genutzt.



Ein wahres Wort an der neuen Schulfassade



Modernste Computertechnik und WLAN in der gesamten Schule



Eine freundliche Atmosphäre ermöglicht motivierendes Lernen



Generalsanierte Klassen mit neuester Technik



Geräumiges Lehrerzimmer mit vielen Möglichkeiten

Neue Schulbibliothek eröffnet

Das Lesen ist uns in der NÖ Mittelschule und Polytechnischen Schule Grafenegg ein großes Anliegen, da es die Basis für sämtliches Lernen ist.

Wir freuen uns daher, dass wir am 19. November unsere Schulbibliothek im Beisein der Gemeindevertreter aus unseren Schulgemeinden, Bgm. Martin Leuthner, GGR Irmgard Pasching aus Straß und GGR Karin Pregesbauer aus Hadersdorf sowie Dir. Martin Müllauer von der Sparkasse Langenlois feierlich eröffnen konnten.

Die Schülerinnen und Schüler können nicht nur aus 2800 Büchern unterschiedlichster Genres wählen, ihnen stehen nun auch Hörbücher und E-Book-Reader zur Verfügung, die auch bei unserem Schulprojekt „Die Schule liest“ eingesetzt werden. Die Bibliothekarin der Schule, Ilse Kopetzky, verbrachte unzählige Stunden ihrer Freizeit in der Bibliothek, um alles neu zu katalogisieren und um die Bibliothek zu einem gemütlichen Ort zum Schmökern einzurichten. Kollegin Carina Fasching studierte mit der 2. Klasse ein Lied ein, umgedichtet auf das Leben unserer Bibliothekarin, denn „ohne Krimi geht die Ilse nie ins Bett“, das auch mit großem schauspielerischen Talent von Lara und Lena dargestellt wurde.



v.l.n.r. Carina Fasching, Christian Kopetzky, Ilse Kopetzky, Dir. Martin Müllauer, Bgm. Martin Leuthner, GGR Karin Pregesbauer, Dechant Mag. Franz Winter, GGR Irmgard Pasching, Dir. Alois Naber mit Lara und Lena



Einzug von iPad und Bookreader in der Bibliothek



NÖ MITTELSCHULE
POLYTECHNISCHE SCHULE
GRAFENEGG

NÖ Mittelschule Grafenegg
Hauptstraße 29
3492 Etsdorf
Tel. 02735/5454
E-mail: nms.grafenegg@noeschule.at

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 11. Jänner 2020

07.45-12.25 Uhr

Digitale Kompetenz Computer iPad Ebooks Lego Mindstorm	Unsere Angebote Bibliothek, Schwimmbad, Integration, Peacemaker, ECDL, Schülerliga, Fußball, Berufsorientierung, Polytechnische Schule
Unsere Schwerpunkte ab der 3. Klasse CLUB VITAL (Ernährung, Sport, Persönlichkeit, Soziales, Erste Hilfe) CLUB NAWI (Biologie, Physik & Chemie, Robotik, Geometrisch Zeichnen) CLUB KREATIV (Atelier, Wortstark, Musik & Tanz)	Unser Projekt „Die Schule liest“ Unsere wichtigsten Leseszenen mit Leseparaten und Leseförderung

EHRUNGEN DER MUSIKSCHULE REGION WAGRAM

Anna Pfeifer und Georg Kuchlbacher aus Grafenegg erzielten die höchsten Prädikate an der Querflöte und am Tenorhorn.

Zweimal im Jahr gibt es an der Musikschule Region Wagram Übertrittsprüfungen, beim Blasmusikverband „Leistungsabzeichen“ genannt. Am 9. November war es wieder so weit. Dieses Mal stellte sich eine Vielzahl an KandidatInnen aus der Musikschule Region Wagram dieser Herausforderung.

Mit dem Erwerb dieser Prüfung erhält man das Leistungsabzeichen in den möglichen Stufen Bronze, Silber oder Gold. Das goldene Leistungsabzeichen entspricht der Musikschul-Abschlussprüfung. Georg Kuchlbacher ist zwölf Jahre alt und trat in der Stufe für



v.l.n.r.: Tamara Ofenauer Haas, Anna Pfeifer, Mag. Markus Holzer, Mag. Melanie Steininger

„Bronze“ an. Betreut wird Georg von Toni Kurzbauer am Tenorhorn. Anna Pfeifer, 16 Jahre, lernt bereits seit sechs Jahren. Sie trat zum Abzeichen in „Silber“ an. Am Instrument Querflöte wird sie von Melanie Steininger betreut.

Für die beiden Schüler aus Grafenegg verliefen die Prüfungen äußerst



v.l.n.r.: Toni Kurzbauer, Franz Aigner, Georg Kuchlbacher, Mag. Markus Holzer

erfolgreich. Beide erzielten einen „ausgezeichneten Erfolg“ und werden den Musikverein Etsdorf auch in Zukunft tatkräftig unterstützen. Es gratulierten die betreuenden PädagogInnen Melanie Steininger und Toni Kurzbauer sowie Musikschulleiter Markus Holzer und Obmann-Stellvertreter der Musikschule, Franz Aigner.

Text und Fotos: Mag. Markus Holzer



Foto: VS Grafenegg-Etsdorf

FAHRRADPRÜFUNG 4. KLASSE VS HAITZENDORF

Mit Bravour schafften alle 13 Kinder der 4. Klasse der VS Grafenegg-Haitzendorf am 26. September die Radfahrprüfung. Vorbereitet wurden sie dafür von ihrer Lehrerin Annika Prochazka. Die praktische Prüfung wurde

durchgeführt von Gr.Insp. Gerfried Schenter und Rev.Insp. Simone Kainz. Im Anschluss an den großen Erfolg lud Herr Bernhard Gassner von der Raiffeisenbank die Kinder auf ein Eis ein. DANKE!

G.H.

Weihnachten
27. Dezember

Semester
3. Februar

Ostern
6. April

FERIENZEIT = SCHEINZEIT

**Fahrschule
Wachau**

Lass Dir einen
Gutschein schenken

KULTUR- UND PILGERREISE NACH DRESDEN

Begleitet von Pfarrer Mag. Witold Prusinski und Herrn Ferdinand Schilling (Organisator und Busfahrer) unternahmen 33 Personen aus der Pfarre Haitzendorf und Umgebung vom 5. bis 9. August eine Reise in die Hauptstadt von Sachsen.

Am Besichtigungsprogramm standen die Altstadt von Dresden mit Zwinger, Residenzschloss, berühmter Semperoper und Fürstenzug, ein 102 m langes Mosaik aus Meißner Porzellankacheln. Ein besonderer Höhepunkt war die Frauenkirche, die 1945 durch britische und amerikanische Luftangriffe völlig zerstört worden war und seit dem Wiederaufbau nach

der Wiedervereinigung Deutschlands in neuem barockem Glanz erstrahlt. Im Biosphärenreservat Spreewald wurde eine mehrstündige Kahnfahrt unternommen. In Meißen, 25 km nordwestlich von Dresden, standen ein Besuch der sehenswerten Altstadt samt Orgelkonzert im Dom und eine Führung in der weltberühmten Porzellanmanufaktur auf dem Programm.



Foto: Moritzburg

Ein besonderes Erlebnis war der Nationalpark Elbsandsteingebirge mit seinen bizarren Felsformationen, bekannt als die „Sächsische Schweiz“. Zahlreiche Schlösser und Burgen, Schloss Pillnitz, Moritzburg und die Festung Königstein, sowie eine Schifffahrt auf der Elbe vervollständigten diese gut organisierte und interessante Reise.

A.L.



Der Duft von Weihnachten liegt in der Luft ...

Versüßt euch diese Zeit mit handgefertigten Weihnachtskekse, Christstollen, Kletzenbrot und vielen weiteren Naschereien. Auch unsere Spezialbrote und -gebäcke eignen sich hervorragend für festliche, (vor-)weihnachtliche Zusammenkünfte.

Wir wünschen euch eine besinnliche Adventzeit, ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



BÄCKEREI-CAFÉ JAKOB KARL BRAUN

Etzdorf am Kamp, Schlossstraße 1 | baeckerbraun@gmail.com | 02735 5733
www.baekerei-braun.at | www.facebook.com/baekerbraun | @baekerei.braun

JAKOB BRAUN GIBT WISSEN UND LEIDENSCHAFT WEITER



Foto: Braun

v.l.n.r.: Franz
Apfelthaler,
Sebastian Krenn,
Jakob Braun

Bäckermeister Braun bildet – ein Jahr nachdem er selbst den elterlichen Betrieb übernommen hat – seinen ersten Lehrling aus. Sebastian – wie auch sein Chef Jakob – wollten schon von klein auf Bäcker werden. „Ich will Bäcker sein, weil ich mit meinen Händen etwas schaffen will“, so der frisch gebackene Bäckerlehrling. In der Braun'schen Backstube wird wie schon vor fast 100 Jahren gearbeitet: mit Natursauer- und Vorteigen und besten regionalen Zutaten: Jedes Brot wird händisch gewirkt, jedes Mohnflesserl per Hand geflochten und jedes Handsemmerl „geschlagen“, wie es im Bäckerjargon heißt.

E.G.

ABENTEUER EUROPA- MEISTERSCHAFT IN ISRAEL

Der österreichische Nationalkader der Sportakrobatinnen nahm vom 24. Oktober bis 3. November an den Europameisterschaften in Israel teil. Kerstin Schober (Kamp) konnte mit ihren beiden Partnerinnen in der Klasse Junioren sowohl in der Balance als auch in der Tempokür den 16. Platz erkämpfen, im Finale freute sie sich über den 14. Gesamtrang.



Foto: Union Sportakrobatik Krems

v.l.n.r.: Vero Speer, Kerstin Schober, Ella Stiglitz, Denise Jascha, Konny Kozyga

KSK HAITZENDORF FEIERT 40-JÄHRIGES BESTANDSJUBILÄUM

Die Gründung des Haitzendorfer Kegelveins wurde mit einer ganz besonderen Veranstaltung gefeiert. Jene Mannschaften bzw. Vereine, mit denen sich der damals neuge-

gründete Verein aus Haitzendorf in der ersten Meisterschaft messen durfte, wurden eingeladen. Viele auch nicht mehr aktive Haitzendorfer Kegler, erklärten sich bereit, die Kugel wieder in die Hand zu nehmen.

In der Mannschaftswertung der aktiven Vereine konnten sich die Hausherren durchsetzen: Es gewann klar der KSK Haitzendorf vor BSV Voith St. Pölten und dem KSK Sitzenberg Reidling. Beim internen Duell konnte sich Reinhard Traht, Gründungsmitglied, gemeinsam mit Anton Lang knapp vor Josef Mold im Team mit Willi Brandstetter durchsetzen. Leopold Nesinger, ebenfalls Spieler der ersten Stunde, erreichte mit seinem Partner den 4. Platz. Bemerkenswert: Karl Kemle, hauptverantwortlich für die Gründung des Haitzendorfer Vereines, spielt noch immer aktiv Meisterschaft!

Ein großer Dank an Familie Haag für das Zurverfügungstellen der Kegelbahnen und die kulinarische Verwöhnung!



Text und Foto : Ing. Herbert Bittermann

EHRUNGEN FÜR DEN GRAFENEGGER CLUB DER TRIATHLETEN

Am 9. November wurden in der Obergrafendorfer Festhalle die erfolgreichsten Triathleten der Saison geehrt. Mit drei Vizelandesmeister-Titeln und sieben Medaillen fiel die sportliche Bilanz der Grafenegger Triathleten durchaus respektabel aus. Ursula Kirchberger aus Kamp konnte drei Vizelandesmeistertitel sowie 3x Gold und 1x Silber erzielen. Ihre Vereinskollegen Lisa Strobl holte 1x Gold, Patrick Huemer 1x Silber und 1xBronze.



Foto: Kirchberger

v.l.n.r.: Lisa Strobl, Ursula Kirchberger, Patrik Huemer

HAUSMESSE IM WOHN- UND WOHLFÜHLSTUDIO HUTH UND BEI RAMINI HOME DESIGN

Am 31. August fand bei Gesamteinrichter Alexander Huth und Ramini home design in der Oberen Marktstraße 22 die diesjährige Hausmesse statt.

Alexander Huth, Tischlermeister und diplomierter Einrichtungsberater, sorgt in professioneller Weise für die Beratung, Planung und Realisierung Ihrer individuellen Wohnkonzepte von Boden, Innentüren bis zur Badeinrichtung, Küche und vieles mehr.

- **Winteraktion im Dezember und Jänner: beim Kauf einer kompletten Einbauküche inkl. 5 Einbaugeräten: **Gratis. Geschirrspüler.** Zusätzlich: **-25% auf Küchenarbeitsplatten in Naturstein.****



Bgm Anton Pfeifer, Ramin Azimi, Sabine Huth, Alexander Huth, VBgm. Franz Klein



Wohnstudio im 1. Stock



Ramin Azimi von Ramini home design gestaltet Ihre Immobilie nach Ihren Ansprüchen und Vorlieben. Er berät Sie gerne bei Stil- und Farbzusammenstellung sowie bei der Auswahl der Materialien bezüglich Vorhänge (inklusive Nährarbeiten), Teppiche, Sonnenschutz und Tapeten.



Vize-Bgm. Franz Klein, Ramin Azimi, Bgm. Anton Pfeifer



Wohlfühl einer anderen Dimension Art möchte **Sabine Huth**, Gattin von Alexander Huth, vermitteln. Unter dem Motto „Body, Soul and Spirit in Harmony“ möchte sie für Sie eine neue Dimension der Tiefenentspannung erlebbar machen. Sabine Huth ist Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester. Aufgrund positiver persönlicher Erfahrungen befasst sie sich besonders mit hochwertigen ätherischen Ölen der Firma doTerra, die das Immunsystem stärken und die natürlichen Selbstheilungskräfte fördern. Sabine Huth unterstützt Sie in der pro-aktiven Gesund-



Im Behandlungsraum mit Bgm. Anton Pfeifer, Sabine Huth, VBgm. Franz Klein

heitsvorsorge bei emotionalen Blockaden, körperlichen Beschwerden, Schlafproblemen, Schmerzsituationen u.v.m

Nach Terminvereinbarung und jeden ersten Freitag im Monat ab 17.30 Uhr ist sie für Sie vor Ort. Schauen Sie doch vorbei ...

- **Gönnen Sie sich eine Auszeit! Winteraktion im Dezember und Jänner: alle Anwendungen -20%**

Küchen-Wertpapier

huth

beim Kauf einer kompletten Einbauküche inkl. 5 Einbaugeräten

GRATIS
Geschirrspüler

Terminvereinbarung unter
+43 2735 / 360 25 oder
office@huth.co.at

STURMFEST ÖKB SITTENDORF

„Die Ruhe vor dem Sturm“ – so könnte man dieses Foto betiteln – aufgenommen kurz vor dem Start des 23. Sturmfestes des ÖKB Sittendorf, welches am 7. und 8. September im FF-Haus Sittendorf über die Bühne ging. Es zeigt Obmann-Stv. Martin Hammel mit einem Teil seines Teams

(v.l.n.r.: Anton Ulzer, Monika Gartner, Elisabeth Gartner, Martin Hammel, Peter Stumpfer, Elisabeth Lang, Romana Kittel und Johann Kemle) in Erwartung der ersten Gäste, unter denen auch Bgm. Anton Pfeifer und ÖKB-Hauptbezirksobmann Johann Müller zu finden waren. A.L.



Foto Anton Lang



Foto OeKB

TOTENGEDENKEN ÖKB SITTENDORF

Am Allerheiligentag wurde beim Kriegerdenkmal wieder der Gefallenen der Weltkriege sowie aller in diesem Jahr Verstorbenen gedacht. In Anwesenheit der Gemeindevertretung mit Bgm. Anton Pfeifer an der Spitze marschierten der ÖKB Ortsver-

band mit Obmann Friedrich Gartner und die FF Sittendorf, begleitet vom Musikverein Etsdorf-Haitzendorf vom Feuerwehrhaus zum Kriegerdenkmal. Nach der Kranzniederlegung erfolgte das Totengedenken durch Pfarrer Mag. Prusinski. A.L.

STOLZ AUF UNSER DORF

Der Dorferneuerungsverein Engabrunn AKTIV nahm auch heuer wieder an der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ der NÖ Dorf- und Stadterneuerung teil. Es wurden „Der Weg des guten Gesprächs“ und der Skulpturenweg erneuert und ergänzt. Das Labyrinth in

der Kühltacke wurde brandsicherer und pflegeleichter gestaltet. Blumen wurden gepflanzt und Blumenzwiebel für einen blühenden Frühling gesteckt.

Wir haben dadurch wieder einen kleinen Beitrag zu einem lebenswerteren Dorf geleistet. M.F.



Foto: Maria Forstner

festliche Weihnachtsdeko
nette Geschenkideen

ab 27. Dezember
gibt's verschiedene
Glücksbringer

Floristik Blumen
HOLZER

Grafeneggerstr. 18, 3492 Etsdorf am Kamp
www.floristik-holzer.at

GEH-ZEITEN

FUSSPFLEGE EVA

1494 JETTSDORF, SCHULGASSE 18
TEL.: 0676/3601317

Auszeichnungen der FJ Etsdorf



v.l.n.r.: LM Konstantin Denk, JFM Victoria Schrittwieser, JFM Kilian Resch, JFM Alina Eder, HBI Dieter Ramssl

Am 9. November fand bereits zum 7. Mal der Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln statt.

Drei Mitglieder der Feuerwehrjugend Etsdorf nahmen an diesem Bewerb teil. JFM Alina Eder, JFM Kilian Resch und JFM Victoria Schrittwieser stellten sich den anspruchsvollen Fragen und Aufgaben der Bewerber, um das begehrte Abzeichen zu erhalten.

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold stellt die höchste Stufe

des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens dar und ist damit der Nachweis einer ganzheitlichen feuerwehrfachlichen Ausbildung der Feuerwehrjugend.

Es müssen Fachkenntnisse und Geschick in folgenden Themengebieten unter Beweis gestellt werden:

- Hindernisbahn
- Geschicklichkeit
- Geräte / Ausrüstung
- Nachrichtendienst / Sirensignale
- Verhalten bei Notfällen

Alle drei Jugendlichen konnten die erforderlichen Aufgaben mit Bravour meistern und sind nun stolze Träger des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens in Gold.

Victoria Schrittwieser konnte zudem den ausgezeichneten 6. Platz von 160 Teilnehmern erreichen!

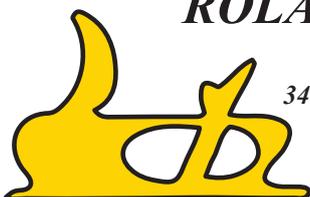
Wir gratulieren Alina Eder, Kilian Resch und Victoria Schrittwieser sehr herzlich zum bestandenen Bewerb und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020!



**ROLAND PRAGER
TISCHLEREI**

3485 Haitzendorf, Kampstr. 2
02735 / 5128, Fax: DW-21
Mobil: 0676/534 83 24
tischlereiprager@aon.at



**TIERARZTPRAXIS
Engabrunn**

Sabine Sander-Marschallinger mag. med. vet.
Martina Hayden mag. med. vet.

Winzerweg 5A, 3492 Engabrunn
0676/52 05 36 0 | office@tierarztpraxis-engabrunn.at
www.tierarztpraxis-engabrunn.at

Ordinationszeiten:

Mo, Fr: 9 - 10, 16 - 18 Uhr; Di, Do: 16 - 18 Uhr;
Mi: 9-10 Uhr, Sa: nach Vereinbarung

Da wir eine reine Terminpraxis betreiben, ersuchen wir Sie um eine telefonische Terminvereinbarung!

ÖBB TESTEN AKKU-ZUG

Aus Anlass der offiziellen Übergabe der Zulassung für den ersten österreichischen Akku-Zug „Cityjet eco“, der seit September im Fahrgastbetrieb getestet wird, führte die ÖBB am 24. August eine Testfahrt ins Kamptal durch. Mit diesem Zug sollen – im Unterschied zu Dieselfahrzeugen nicht-elektrifizierte Strecken deutlich emissionsärmer und nahezu geräuschlos befahren werden können. Davon konnten sich Bürgermeister Anton Pfeifer und GGR ÖKR Maria Forstner, die an der Testfahrt teilnahmen, überzeugen

U.L.



Foto: NÖ Regional GmbH

v.l.n.r.: Bgm. Anton Pfeifer, GGR ÖKR Maria Forstner, LR DI Ludwig Schleritzko, Bgm. Mag. Harald Leopold



Fotos: Wilma Klein

KOCHKURSE GESUNDE GEMEINDE

Wie jedes Jahr im Oktober wurden vom Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ ein Damen- und Herrenkochkurs in der Schulküche der NMS Grafenegg veranstaltet. Geleitet von Diätologin Birgit Schwarzinger bereiteten die Herren verschiedene Fischgerichte zu. Beim Damenkochkurs wurden „OnePot“ Gerichte (Eintopf) gezaubert.

Die Kurse erfreuen sich immer sehr großer Beliebtheit und sind dementsprechend gut besucht. Anmeldungen für 2020 werden bei Wilma Klein entgegengekommen. E.G.

NÖ HILFSWERK VERLÄSSLICHER PARTNER

Das Hilfswerk Niederösterreich verbindet in seinem Angebot Generationen und begleitet die Gemeindeglieder von Grafenegg getreu dem Motto „Gemeinsam finden wir die passende Lösung für Sie und Ihre Familie“. Im Rahmen eines Besuchs im Gemeindeamt informierten Vertreter des Hilfswerks unter der Leitung von Abg. Martina Diesner-Wais, Vizepräsidentin des Hilfswerks NÖ, Bürgermeister Anton Pfeifer über den umfassenden Einsatz des Sozialdienstleisters in der Gemeinde Grafenegg: Derzeit werden elf TherapekondInnen, 33 KundInnen im Bereich „Hilfe und Pflege daheim“ sowie neun Notruftelefon-KundInnen betreut. Im Bereich Ehrenamt sind fünf unterstützende Mitglieder im Einsatz.



Foto: Verein Hilfswerk Niederösterreich

v.l.n.r.: DGKP Hannes Nessler, Abg. Martina Diesner-Wais, Bgm. Anton Pfeifer

GRAFENEKG GIBT BIENEN HEIMAT

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Grafenegg kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Manfred Denk MBA und Bgm. Anton Pfeifer setzen sich für den Erhalt der Artenvielfalt in unserer Gemeinde ein! Weitere Informationen unter www.wir-fuer-bienen.at.



Foto: Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

v.l.n.r.: EGR GGR Manfred Denk MBA und Bgm. Anton Pfeifer



Foto: Muehl

ILLEGALE MÜLLABLAGERUNGEN

„Die Natur ist Kein Mistkübel“. Hier geht es nicht nur um Optik, sondern vor allem um die dadurch entstehende Umweltbelastung. Bei der Zersetzung von Abfall entstehen Stoffe, z.B. Mikroplastik – besonders schädlich sind

Zigarettenstummel –, die am Ende in unseren Wasserkreislauf und unsere Nahrungskette gelangen. Es liegt an jedem Einzelnen, unsere Gemeinde lebenswert und unser Ortsbild sauber und gepflegt zu erhalten! A.L.

VOR DEN VORHANG, BITTE!



Foto: Lindner

v.l.n.r.: Obm.-Stv. Thomas Edlinger, DEV-Obm. Johann Kemle, Wolfgang Lindner, GR Anton Lang

Mit der Problematik von achtlos weggeworfenem Müll ist man oft konfrontiert, doch es gibt auch Lichtblicke: Herr Wolfgang Lindner, ein bekannter Musiker, der bis vor kurzem noch in der Sittendorfer Teichsiedlung wohnte und hier nach wie vor sein Tonstudio betreibt, bemerkte immer wieder Abfälle am Teichrand. Er setzte ein Zeichen und spendete dem DEV Sittendorf zwei formschöne und funktionelle Abfallcontainer, die nun im Umfeld des Sittendorfer Teichs aufgestellt wurden.

Der DEV Sittendorf bedankt sich auf diesem Weg herzlich für diese vorbildliche Aktion! A.L.

GRATULATION IM KINDERGARTEN

Am 31. Oktober feierten drei beliebte Kindergartenbetreuerinnen unserer Gemeinde gemeinsam den „140.“ Geburtstag. Bei einer gemütlichen Feier im Heurigenlokal Holz in der Etsdorfer Kellergasse ließen die Kolleginnen und Kollegen Andrea Rochla (50), Karin Halmschlager (50) und Martina Zach (40) hochleben. Für die MG Grafenegg gratulierte Bürgermeister Anton Pfeifer recht herzlich! Angestellt sind Andrea Rochla seit 1999, Martina Zach seit 1997 und Karin Halmschlager seit 2006.

Foto: Elisabeth Winkler



v.l.n.r.: Karin Halmschlager, Bgm. Anton Pfeifer, Andrea Rochla, Martina Zach

GEBURTEN

Etsdorf

- Osman Azimi, geboren am 23. August

Grunddorf

- Tobias Christian Glashüttner, geboren am 22. August

Sittendorf

- Luis Brandner, geboren am 17. August
- Emilia Joleen Kittel, geboren am 5. November

HOCHZEITEN

Etsdorf

- Karl Andreas Kandra und Michaela Seisenbacher
- Ing. Herwig Alois Viktor Steiner und Elisabeth Helene Kranister

TODESFÄLLE

Etsdorf

- Wilhelm Kretz, verstorben am 16. September
- Angela Kienast, verstorben am 3. Oktober
- Johann Kikinger, verstorben am 23. Oktober
- Maria Reindl, verstorben am 16. November
- Gudrun Müller, verstorben am 01. Dezember

Engabrunn

- Franz Obenaus, verstorben am 7. September
- Anna Holzer, verstorben am 10. November

Haitzendorf

- Dorothea Bründlmeier, verstorben am 14. Oktober
- Christine Fenzl, verstorben am 15. Oktober

Kamp

- Dorothea Jeschko, verstorben am 8. Oktober
- Friedrich Jahrl, verstorben am 20. November

Walkersdorf

- Gisela Leneis, verstorben am 13. Oktober
- Brigitta Seitner, verstorben am 25. Oktober

Ihr Spezialist für Grabsteine, Grabanlagen und alle Steinmetzarbeiten am Friedhof.

Witti Fischer
Steinmetzbetrieb

3494 Theiß bei Krems
Im Wirtschaftspark 10
Tel. 02735 / 77 629
Mobil 0676 / 414 79 38

„Jedem seine Geschichte“

Besuchen Sie unseren Ausstellungsplatz in Theiß.
Nach tel. Vereinbarung sind wir gerne für Sie da!

www.steinmetz-fischer.at



FRANZ KOMINEK GmbH
Bestattung

Vertragsbestatter des Wiener Vereins
A-3483 Feuersbrunn • Kellergasse 1-2
Telefon: 02738/2277-0 • Fax DW 77
Mobil: 0664/2031384 • 0664/8701391
bestattung.kominek@aon.at • www.bestattung-kominek.at

Die Marktgemeinde gratuliert!

60. GEBURTSTAG

- Ingrid Winkler aus Haitzendorf am 19. Dezember

80. GEBURTSTAG

- Hildegard Felsner aus Grunddorf am 29. Oktober

85. GEBURTSTAG

- Johann Nastberger aus Haitzendorf am 3. Oktober

101. GEBURTSTAG

- Dimmel Hermine aus Walkersdorf am 15. November



Bgm. Anton Pfeifer gratuliert Frau Hermine Dimmel zum 101. Geburtstag.



v.l.n.r.: GR Leopoldine Nastberger, VBgm. Franz Klein, Jubilarin Hildegard Felsner



v.l.n.r.: VBgm. Franz Klein, Jubilar Johann Nastberger samt Gattin, Bgm. Anton Pfeifer

OB TÜREN, HOLZFENSTER, DECKEN, SCHRÄNKE...

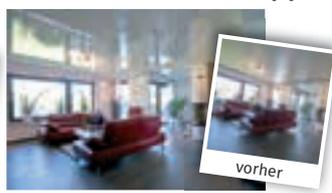
... wieder neu und modern: ohne Baustelle in meist nur einem Tag

Clever renovieren und modernisieren statt wegwerfen:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Spanndecken • Gleittüren



- ✓ Holzfenster nie mehr streichen
- ✓ Aluminiumverkleidung von außen
- ✓ Wetterfest, dauerhaft wartungsfrei



- ✓ Ohne Baustelle, ohne Ausräumen
- ✓ Für alle Räume geeignet
- ✓ Kein Herausreißen alter Holzdecken



- ✓ Auch in Nischen und Schrägen nach Maß
- ✓ Viele Materialien, Farben, Holzdessins
- ✓ Für jeden Raum geeignet

PORTAS-Fachbetrieb
Ing. Anton J. Zoubek
 Alchemistenstraße 53
 3470 Oberstockstall
 ☎ 0 22 79 - 22 56
 🏠 zoubek.portas.at

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

Wohnungsübergabe in Etsdorf

Am 9. Oktober wurde der 2. Bauteil der Wohnhausanlage Kreuzgasse 1 in Etsdorf, bei einer Übergabefeier durch Nationalrat Lukas Brandweiner und Bgm. Anton Pfeifer übergeben.

In seiner Begrüßungsrede bedankte sich Bgm. Pfeifer beim Bauträger und den ausführenden Firmen für die rasche und versierte Projekterrichtung.

Im Namen der Gemeinde begrüßte er die neuen Mieter und informierte über das gute Vereinsgefüge und das umfangreiche Kulturangebot der Marktgemeinde Grafenegg. Der Abgeordnete zum Nationalrat Lukas Brandweiner verwies auf das tragende Element der NÖ Wohnbauförderung, durch die 88% der Gesamtbaukosten von ~ € 2.521.060 gefördert abgedeckt wurden und somit mit einer Bruttomiete von € 384,00 bis € 440,00 leistbares Wohnen entstehen konnte.

Im Anschluss an die Festrede wurde die Segnung der Wohnhausanlage durch Dechant Mag. Winter vorgenommen.



Die moderne Wohnhausanlage entspricht durch Niedrigenergiebauweise, Ziegelbau, Erdwärmeheizung und Photovoltaikanlagen den neuesten Vorgaben der NÖ Wohnbauförderung. Seitens des Bauträgers und der Gemeinde Grafenegg wurde dem Umweltschutzgedanken mit einem Niederschlagswasser-Versickerungsprojekt (Drain-Garden) sowohl für die gesamte Wohnhausanlage, als auch den Gemeindestraßen Rechnung getragen.



HAUSMESSE BEI HAUSTECHNIK DENK

Am 31. August fand die Hausmesse der Firma Denk in Etsdorf statt. Das Wetter passte mit strahlendem Sonnenschein perfekt zur Motivation der Belegschaft/Mannschaft. Der frische Wind in der Geschäftsführung durch Reinhard Kittenberger, war am zahlreich interessierten Publikum zu spüren.



v.l.n.r.: Bgm. Anton Pfeifer, Geschäftsführer Reinhard Kittenberger, Beate Denk, VBgm. Franz Klein



3492 Etsdorf Tel.: 02735/2531
 info@denk.co.at www.denk.co.at

*Danke an all unsere Kunden!
 Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest & ein erfolgreiches neues Jahr!*



War Beethoven in Walkersdorf?

Auf diese Frage wird es wohl nie eine Antwort geben. Die nachfolgende Geschichte hat jedoch zu diesem Gedankengang verleitet. Sie handelt von der Beziehung Ludwig van Beethovens zur Familie Malfatti. Darüber ist nur Weniges bekannt, doch sie kommt in zahlreichen Büchern über Beethoven vor.

Jacob Friedrich Malfatti, ein Wiener Großhändler und Fabrikant, erwarb 1804 Schloss und Herrschaft Walkersdorf, sowie einen Keller im Walkersdorfer Galgenberg (heute Familie Mauß, Sittendorf). 1805 wurde er in den Adelsstand erhoben und ihm der Titel „Edler von Rohrenbach zu Dezza“ verliehen. Er war verheiratet mit Theresia Edler von Velsern und hatte mit ihr zwei Töchter, Therese geboren am 1. Jänner 1792 und Anna, genannt Nanette, geboren im Dezember selben Jahres. Beide wurden damals als schönste Mädchen von Wien und musikalisch sehr begabt beschrieben. Ludwig van Beethoven soll diese Begabung gefördert und ihnen Klavierunterricht erteilt haben.



Briefen an seinen vertrauten Freund den Freiherrn Ignaz von Gleichenstein darf auf eine Neigung zu Therese geschlossen werden, und es ist auch erwiesen, daß die Verehrte außer Klaviermusik auch Lieder von seiner Hand erhielt. Das ist mindestens von den folgenden Stücken überliefert: „Freudvoll und leidvoll“, „Neue Liebe, neues Leben (Entwurf) und „Mignon“ (Kennst du das Land ...“). An der zuletzt genannten Niederschrift war sowohl der Meister selbst als auch Therese Malfatti beteiligt.“ Umstritten ist heute noch wem das Klavierstück „Für Elise“ gewidmet ist. Der Musikwissenschaftler

Ludwig Nohl nannte es „Für Elise“, später sah man darin womöglich eine fehlerhafte Transkription, deutete Elise als Therese und ordnete es Therese Malfatti zu.

Therese heiratete am 14. Juni 1816 in Worms den k. k. Hofrat Wilhelm von Droßdick. Sie verstarb am 27. April 1851 und wurde auf dem Matzleinsdorfer Friedhof beigesetzt.

Beethoven hielt sich auch in der näheren Umgebung auf. Sein Bruder Johann besaß ein Weingut in Gneixendorf. Als Beethoven mit seinem Bruder am 28. September 1826 nach Gneixendorf fuhr, übernachteten sie in Stockerau. Am nächsten Morgen ging es weiter bis Kirchberg am Wagram, wo sie in einem heute nicht mehr bestehenden Gasthaus frühstückten. Eine steile Stiege hinter dem damaligen Gasthaus wird heute noch die Beethovenstiege genannt.

Im kommenden Jahr jährt sich der Geburtstag Ludwig van Beethovens zum 250. Mal.H.P.

Leider ist über den Aufenthalt der Familie in Schloss Walkersdorf nichts überliefert. Sie dürfte sich aber zeitweise hier aufgehalten und die Gegend gekannt haben. Dafür spricht die Tatsache, dass Nanette diesen Ort für ihre Hochzeit gewählt hatte. Nanette heiratete am 29. Mai 1811 in der Pfarrkirche Etsdorf Ignaz Freiherrn von Gleichenstein, einen engen Freund Beethovens. Ob Beethoven selbst unter den Hochzeitsgästen weilte, kann hier nur mit einem großen Fragezeichen beantwortet werden.

Durch Freiherrn von Gleichenstein kam Beethoven in Kontakt mit der Familie Malfatti und lernte so Therese kennen. Ihr soll Beethoven einen Heiratsantrag gemacht haben, den die damals blutjunge Therese nicht annahm. Wirklich nachgewiesen ist diese Geschichte nicht, doch ihre Schwester Nanette soll noch im hohen Alter davon erzählt haben.

In der Zeitschrift für Musik ist darüber, hier in Auszügen, zu lesen *„Kenner der Lebensgeschichte Beethovens wissen, daß sich dieser im Frühling 1810 mit Heiratsabsichten trug. ... Der Tondichter verkehrte in jener Zeit in der Familie; aus*

Literatur: Beethoven aus der Sicht seiner Zeitgenossen, Bd. 1 Adamberger – Kuffner, Bd. 2 Lackner – Zweskill.

Das Beethoven Lexikon, Heinz von Loesch – Claus Raab.
Beethoven-Handbuch, Theodor Frimmel.

WIDDER

21. März – 20. April



Schließen Sie mit Belastendem ab, um im Jänner mit Mars Unterstützung neu durchzustarten. Pluto und Jupiter stehen im 1.Quartal in herausfordernder Position. Mit Unterstützung des Mondes werden Sie Probleme jeglicher Art meistern.

STIER

21. April – 20. Mai



Ende des Jahres entwickeln sich neue Perspektiven. Bereits mit Jahresbeginn sind Ihnen Pluto, Jupiter und Uranus sehr gewogen. Nutzen Sie Ihre Fähigkeiten aus, denn dann ist der Erfolg, der daraus resultiert, greifbar nahe.

ZWILLINGE

21. Mai – 21. Juni



Wenden Sie sich Neuem zu, ohne jedoch vom Weg abzukommen. Finanziell sollten Sie kein großes Risiko eingehen. Lassen Sie es ruhiger angehen und sorgen Sie für ausreichend Entspannung, denn ab März wird es turbulent.

KREBS

22. Juni – 22. Juli



Die sehr enge Verbindung zum Mond wirkt sich 2020 positiv aus. Zu Beginn des Jahres kann es beruflich und gesundheitlich Probleme geben. Im März weichen der Saturn und Pluto der Uranus Einwirkung und Sie steuern nun wieder auf Erfolgskurs.

LÖWE

23. Juli – 23. August



Der Start im neuen Jahr verläuft nicht optimal. Achten Sie körperlich und finanziell auf Ihre Ressourcen. Ab Mitte Februar finden Sie wieder Ihre innere Mitte. Seien Sie etwas mutiger und probieren Sie auch einmal etwas Neues aus.

JUNGFRAU

24. August – 23. September



Motiviert starten Sie ins neue Jahr welches von Pluto, Neptun, Uranus, Saturn und Jupiter positiv begleitet wird. Achten Sie im Februar auf ausreichende Entspannungsphasen. Über neue berufliche Perspektiven dürfen Sie sich ab Mitte März freuen.

WAAGE

24. September – 23. Oktober



Starten Sie ohne Altlasten ins neue Jahr. Im Jahr des Mondes bekommen Sie Klarheit über Ihre Stärken und Fähigkeiten. Durch den Saturn, Pluto und Jupiter-Einfluss müssen Sie sich beruflich einigen Herausforderungen stellen. Im März beruhigt sich die Lage.

SKORPION

24. Oktober – 22. November



2020 begleiten Sie Neptun, Pluto, Jupiter und Uranus und einem Neuanfang steht nichts im Wege. Beruflich werden Sie für Ihr Durchhaltevermögen belohnt. Nehmen Sie sich im Februar eine Auszeit um neuen Aufgaben im März gewachsen zu sein.

SCHÜTZE

23. November – 21. Dezember



Starten Sie ruhig ins neue Jahr. Ende Jänner sind Neuplanungen durch Merkur Einfluss zielführend. Setzen Sie Prioritäten um im Februar neu durchstarten zu können. Gönnen Sie sich im März eine Auszeit, denn ab April ist wieder voller Einsatz gefragt.

STEINBOCK

22. Dezember – 20. Jänner



Ihr hohes Leistungsvermögen kommt Ihnen im neuen Jahr zugute. Mit Saturn-Unterstützung sollten Sie sich ab Jänner neu strukturieren. Folgen Sie im Februar Ihrem Instinkt. Im März können Sie durch Ihre ausgeprägte Kreativität sehr gute Erfolge erzielen.

WASSERMANN

21. Jänner – 19. Februar



Beruflich erwartet Sie im Jänner so manche Herausforderung, welche Sie jedoch zu Höchstleistungen anspricht. Der positive Merkur-Einfluss im Februar fördert Ihre Kreativität. Gönnen Sie sich jedoch ausreichende Ruhephasen um Turbulenzen im März zu trotzen.

FISCHE

20. Februar – 20. März



Jupiter und Neptun unterstützen Sie in allen Lebensbereichen. In finanziellen Angelegenheiten sollten Sie kein Risiko eingehen. Ihrer Kreativität und Sinnlichkeit sind keine Grenzen gesetzt, lassen Sie sich zum Höhenflug hinreißen.



**Frohe Weihnachten,
ein glückliches und erfolgreiches
Neues Jahr**

wünschen Familie Lechner
und das Lechner-Bau-Team



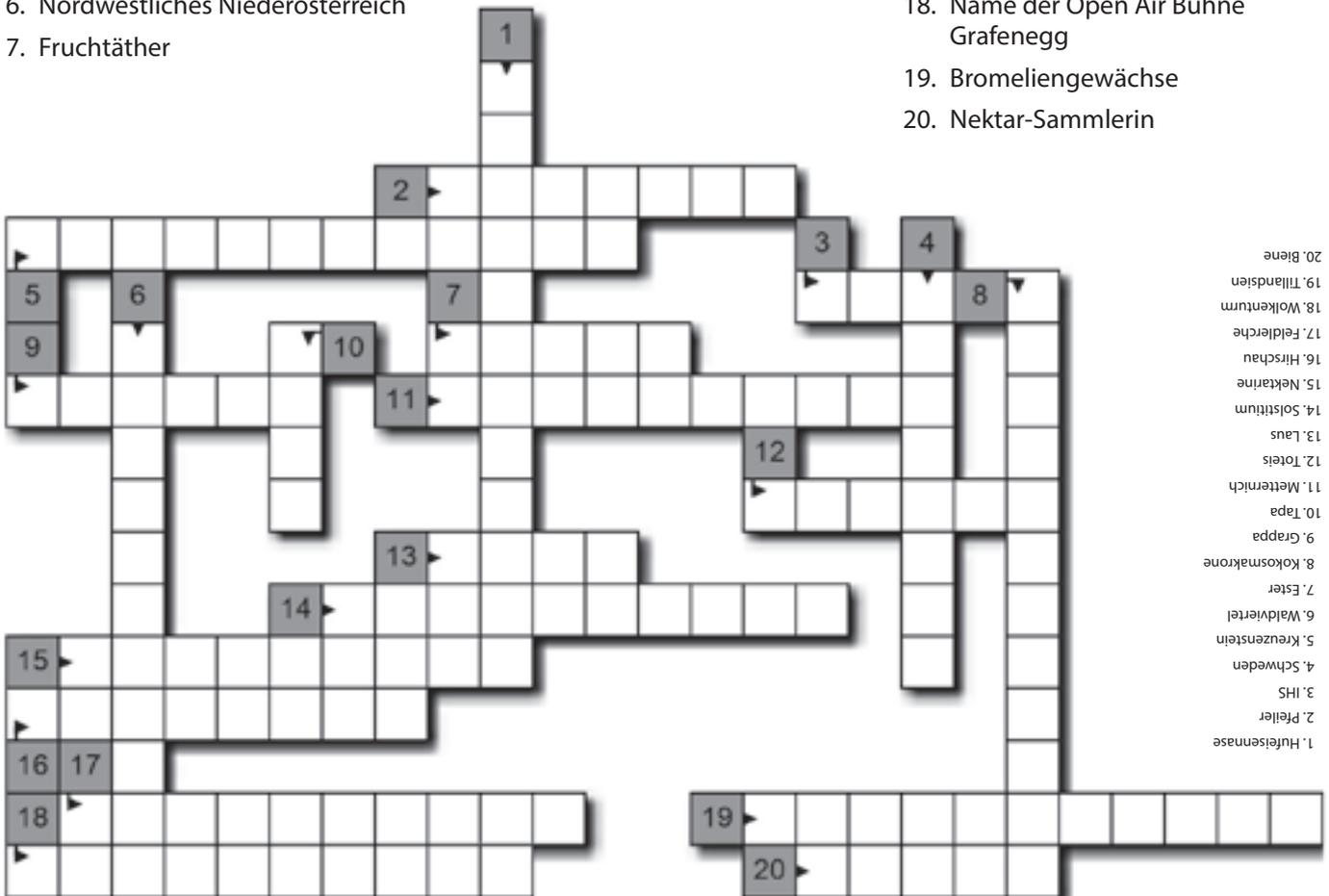




Ing. Hermann Lechner GmbH
3564 Plank/Kamp - Lindengasse 1
Telefon: 02985/8227 www.lechner-bau.at

Bauen für Generationen seit 159 Jahren

- | | | |
|---|---------------------------------------|--|
| 1. Fledermausart | 8. Weihnachtsgebäck | 13. Ungeziefer |
| 2. Stützender Bauteil | 9. Italienisch Tresterschnaps | 14. Wie wird die Sonnenwende noch genannt? |
| 3. Christusmonogramm | 10. Appetithappen span. | 15. Pflirschart |
| 4. Wer belagerte das Schloss Grafenegg 1646 | 11. Adelsgeschlecht Schloss Grafenegg | 16. In welcher Ortschaft entspricht der große Kamp |
| 5. Schlossbauten des romantischen Historismus | 12. Gletscherrandzone | 17. Vogel des Jahres 2019 |
| 6. Nordwestliches Niederösterreich | | 18. Name der Open Air Bühne Grafenegg |
| 7. Fruchttäher | | 19. Bromeliengewächse |
| | | 20. Nektar-Sammlerin |



1. Hufeisenase
2. Pfeiler
3. IHS
4. Schweden
5. Kreuzenstein
6. Waldviertel
7. Ester
8. Kokosmakrone
9. Grappa
10. Tapa
11. Metternich
12. Totleis
13. Laus
14. Solstitium
15. Nektarine
16. Hirschau
17. Feldlerche
18. Wolkenturm
19. Tiliandsten
20. Biene

Ein Auszug aus unserem umfangreichen Sortiment:

- Garagentore
- Schiebetore
- Schiebetüren
- Zylinder
- Zaunsysteme



Hörmann Montage und Handels GmbH

3491 Straß, Sonnenweg 5
0676 / 92 77 824

office@hoermann-montage.at
www.hoermann-montage.at





AUS'GSTECKT IS' IN DER GEMEINDE GRAFENEGG

Heurigenschank Rosina und Anton Wildpert

3492 Engabrunn, Engabrunner Straße 5
Tel. 02735/2050 oder 0650/36 53 892

03.01.2020 bis 10.05.2020

täglich ab 16 Uhr geöffnet, Mittwoch Ruhetag
warme Küche bis 21 Uhr, Sonntag bis 20 Uhr

Heuriger Weinstube Heiss

3492 Engabrunn, Hauptstraße 60
Tel. 02735/5872 oder 0676/40 07 670

22.01.2020 bis 02.02.2020,

täglich ab 16 Uhr, Montag Ruhetag außer an Feiertagen

Heuriger Ingrid und Ignaz Gartner

3485 Sittendorf, Neustift 7
Tel. 02735/5724

10.01.2020 bis 19.01.2020

13.03.2020 bis 29.03.2020

täglich ab 16 Uhr geöffnet

Heuriger Weinhof Richard Holzer

3492 Etsdorf am Kamp, Kellergasse
Tel. 0676/63 50 182

21.02.2020 bis 01.03.2020

täglich ab 16 Uhr geöffnet

Ausg'steckt is'

Heuriger am „Kleinen Stein“

Familie Piller, Engabrunn

vom **31.01.20 – 09.02.20 und 06.03.20 – 17.03.20**

Täglich ab 16 Uhr

Weinbergstraße 23 – Tel. 0699 / 102 540 30

X-MAS-BAR von 16. – 21.12.19 ab 18 Uhr

Maier Familie
Weinbau **Maier & Steurer**

Ortsring 91 | 3485 Grunddorf | Tel. 02735/5124

geöffnet vom 7.-23. Februar 2020

täglich ab 16 Uhr, Sonntag ab 15 Uhr

Dr. MATTHIAS MLYNEK

LL.M, MBL

Öffentlicher Notar

Dolmetscher
Mediator



A-3470 Kirchberg am Wagram
Marktplatz 27/2

Tel 0 2279/260 17 Fax: DW 50

office@notar-mlynek.at
www.notar-mlynek.at



Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus
genau nach Ihren Wünschen. Stressfrei
und jetzt sogar mit Gratis-Erdarbeiten.

Beim Kauf eines Konzept Hauses (Bodenplatte oder Kelleraushub inkl. Rollschotter)

JETZT TERMIN AUSMACHEN:
www.konzept-haus.at

**KONZEPT
HAUS** ZIEGELFERTIGHAUS

DEZEMBER

22.12. 17 Uhr	Adventfensterwanderung , Treffpunkt: FF Haus, Kamp
24.12. 10-12 Uhr	Friedenslicht und Weihnachtskrippe , FF Haus, Kamp
24.12. 15 Uhr	Friedenslicht und Weihnachtskindergarten , FF Haus, Etsdorf
24.12. nach der Christmette	Glühweinausschank Pfarrgemeinderat Etsdorf , Kirchenplatz Etsdorf
31.12. 18.30 Uhr	Silvesterkonzert , Auditorium, Grafenegg

JÄNNER

04.01. ab 19.30 Uhr	Dirndlball , Landgasthaus Scheugl, Etsdorf
05.01. ab 13 Uhr	Eisfest (nur bei entsprechender Witterung), Sittendorfer Teich
11.01. 20 Uhr	Feuerwehrball der FF Etsdorf , Landgasthaus Scheugl, Etsdorf
18.01. 14-17 Uhr	Kinderfasching , Landgasthaus Scheugl, Etsdorf
24.01. 20.30 Uhr	9. NÖ Trachtenball , Auditorium und Reitschule, Grafenegg

FEBRUAR

03.02. 20 Uhr	Hollywood Hits , Auditorium, Grafenegg
22.02. 14-16.30 Uhr	Kinderfasching , Pfarrsaal, Haitzendorf
23.02. 14 Uhr	Faschingsumzug , Treffpunkt Spar Markt, Etsdorf
28.02. 20 Uhr	Die Nacht der Musicals , Auditorium, Grafenegg

MÄRZ

05.03. 20 Uhr	The Spirit of Freddie Mercury , Auditorium, Grafenegg
07.03. 17 Uhr	Gesellschaftsschnapsen FF Walkersdorf , Gasthaus Freudensprung
07.03. 18.30 Uhr	Schlossklänge – Beethoven & Franck , Auditorium, Grafenegg
08.03. 15 Uhr	Kindermusical „Die Schöne und das Biest“ , Auditorium, Grafenegg
15.03. 10 Uhr	Fastensuppen-Essen , Pfarrsaal, Haitzendorf
15.03. 17 Uhr	Matthäus Passion , 15 Jahre Chorszene NÖ, Auditorium, Grafenegg
21.03. 17 Uhr	Gesellschaftsschnapsen FF Engabrunn , Altes Milchhaus, Engabrunn
27.03. 12-19 Uhr	Saison-Start Vinothegg , vinothegg – Vinothek Grafenegg
28.03. 18.30 Uhr	Frühlingskonzert des MV Etsdorf-Haitzendorf , Reitschule, Grafenegg

- Um-, Zu- und Neubau von Gebäuden
- Fassadengestaltung, Revitalisierung
- Kanal-, Wasser-, Gas- und Stromanschluss
- Planung, Einreichung und Ausführung als Generalunternehmer



3484 Grafenwörth, Kleiner Wörth 26
 Telefon: 02738 / 2377 Fax 02738 / 2377-18
 sedlmayer@swietelsky.at
 www.bm-sedlmayer.at

NOTRUF

Feuerwehr 122 , Polizei 133 , Rettung 144, Gasnotruf 128
 EVN Störung 02732/82915 (24 Stunden)
 NÖ Ärztedienst 141,
 Gesundheitshotline 1450,
 Vergiftungszentrale 01/4064343

ÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

von 8 Uhr bis 14 Uhr, Ordinationsbetrieb 9 Uhr bis 11 Uhr
<https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>

Dr. Renate Zechmeister, 3491 Straß, Sauerbrunnngasse 52,
 Tel. 02735/2400
 Termine: 24.12., 25.12., 26.12. , 8.01., 19.01., 22.02., 23.02.

Dr. Gertrude Kohl, 3495 Rohrendorf, Unterer Mitterweg 26,
 Tel. 02732/849150
 Termine: 21.12., 22.12., 11.01., 12.01., 08.02., 09.02., 14.03., 15.03.

Dr. Agota Kis, 3493 Hadersdorf, Pfarrsiedlung 1,
 Tel. 02735/5000
 Termine: 04.01., 05.01., 06.01., 01.02., 02.02.

Dr. Helmut Sammer, 3485 Grunddorf, Neubaugasse 12,
 Tel. 02735/5575
 Termine: 31.12., 01.01., 25.01., 26.01., 29.02., 01.03.

Dr. Wolfgang Epp, 3494 Gedersdorf, Ludwig Bruckner Str.7,
 Tel. 02735/8500
 Termine: 28.12., 29.12., 15.02., 16.02., 07.03., 08.03.

ZAHNÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

An jedem Wochenende und Feiertag haben in Niederösterreich
 10 Zahnärzte jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr Notdienst.
 Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
<http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>

DDr. Eva Maria Kelemen, 3493 Hadersdorf, Pfarrsiedlung 48
 Tel. 02735/2218 21. und 22.12.2019

Dr. Gorazd Persoglio, 3550 Langenlois, Zöbingerstraße 34
 02735/2324 28. und 29.12.2019

Dr. Oliver Steinwendtner, 3542 Gföhl, Sparkassenstraße 3
 Tel. 02716/6380 11. und 12.01.2020






NÖ DEMENZ-HOTLINE 0800 700 300

Heute schon etwas vergessen?

DAS DEMENZ-SERVICE NÖ IST IHR WEGWEISER BEI ALLEN FRAGEN RUND UM DIE DEMENZ.

Kostenlose NÖ Demenz-Hotline: 0800 700 300*

Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr
demenzservicenoe@noegus.at

* Eine individuelle Beratung ist derzeit nur in der Region NÖ Mitte (Krems, Lilienfeld, St. Pölten, Tulln) verfügbar.

Alle Informationen unter www.demenzservicenoe.at

Erfolgreiche Einschaltung.



www.moesenbacher.at

Ihr Baumeister in Hollabrunn!

Beratung | Planung
Hausbau | Hallenbau

Unsere Leistungen
- Ihre Vorteile:



- Planung und Ausführung
- Baumeisterarbeiten
- Neubau von Wohn- und Einfamilienhäusern
- Umbau und Sanierung von Gebäuden
- Instandsetzungsarbeiten von Feuchte- und Putzschäden
- Stahlhallenbau
- Individuelle Beratung bei optimalen Baustoffen
- Fassaden- und Pflasterarbeiten
- Bagger- und Grabungsarbeiten, Schalungs- und Betonarbeiten





Mösenbacher Bau GmbH
 Wienerstraße 26 | 2020 Hollabrunn
 Tel.: 02952 / 20 729 | office@moesenbacher.at



Dr. Bernhard Mann, 3550 Langenlois, Anton-Bruckner-Straße 14
Tel. 02734/2228 08. und 09.02.2020

Dr. Werner Lasinger, 3542 Gföhl, Körnermarkt 7
Tel. 02716/8608 15. und 16.02.2020
29.02. und 01.03.2020

TIERÄRZTE-NOTDIENST

Mag. Sabine Sandner-Marschallinger,
3492 Engabrunn, Winzerweg 5
Tel. 0676/52 053 60 (nach telefonischer Vereinbarung)

APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG

Apotheke Zum Auge Gottes
3493 Hadersdorf
Leuthnersiedlung 29
Tel. 02735/2335

Adler Apotheke
3550 Langenlois
Holzplatz 1
Tel. 02734/2445

Kamptal-Apotheke
3550 Langenlois
Hartriegelstraße 2
Tel. 02734/22722

Apotheke zu Maria Trost
3470 Kirchberg/Wagram
Marktplatz 15
Tel. 02278/22180

Hilfswerk 3550 Langenlois, Am Röhrbrunn 1, 02734/351810
Volkshilfe 3500 Krems, Hofrat Erben Straße 3, Tel. 0676/8676
Caritas 3100 St. Pölten, Steingasse 2 Tel., 02742/844-0

PFARREN

Pfarre 3492 Etsdorf, Hauptstraße 7 – Tel. 02735/2284
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 9:30 Uhr
Pfarre 3492 Engabrunn,
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 8:30 Uhr
Dechant Mag. Franz Winter,

Pfarre 3485 Haitzendorf, Kirchenplatz 9 – Tel. 02735/2234
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 10:00 Uhr
Mag. Witold Prusinski

GEMEINDEAMT GRAFENEGG

Rathausstraße 2, 3492 Etsdorf am Kamp
Tel.: 02735 / 2445, Fax: 02735 / 2445 DW 13
E-Mail: gemeinde@grafenegg.gv.at
Parteienverkehr: MO – DO 08:00 bis 12:00 Uhr,
DI 13:00 bis 18:00 Uhr, FR 08:00 bis 13:00 Uhr

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Grafenegg, A-3492 Etsdorf, Rathausstr. 2, Telefon 02735/ 2445, gemeinde@grafenegg.gv.at | **Für den Inhalt verantwortlich:** BGM Anton Pfeifer | **Redaktion:** OS Gerhard Blauensteiner, Hildegard Stadler, Ursula Lang, Anton Lang, Mag. Edith Glatz, redaktion@baumedia.co.at | **Grafik:** Gerhard Schwarz, designwork | **Lektorat:** Mag. Edith Glatz | **Konzept:** Bau.Media.GmbH | **Anzeigenkontakt:** Bau.Media.GmbH, Edda Lakner, A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1, Telefon 02735/77 1 88, sekretariat@baumedia.co.at | Edda Lakner, edda.lakner@baumedia.co.at | Doris Himmelsbach, doris.himmelsbach@baumedia.co.at | **Druck:** Druckwerk Krems, Bösmüller Print Management GesmbH & Co KG, 3500 Krems | **Auflage:** 1500 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet Grafenegg, Erscheinungsweise: vierteljährlich



- BODENBELÄGE
- SONNENSCHUTZ
- VORHÄNGE
- PARKETT

KIRCHBERG • BAHNSTRASSE 24

Tel: 02279 2276 judex@aon.at

Wir wünschen allen unseren Kunden
und Lesern ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Bau. Media.

G m b H

Architektur | Werbung

A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1
Tel. +43/2735/77 1 88-1 1, Fax DW 22
Mobil +43/664/30055 1 1 | E-Mail: edda.lakner@baumedia.co.at

Nur jetzt:

4 Alu-Winterkomplettäder gratis!¹⁾



RENAULT
Passion for life

Renault CAPTUR

inkl. 4 Alu-Winterkomplettäder,¹⁾
Finanzierungs- und Versicherungsbonus²⁾

schon ab € 13.390,-



Alle Preise und Aktionen verstehen sich inkl. USt, NoVA, Händlerbeteiligung und Boni (Modell-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus), für Verbraucher, bei Kaufvertragsabschluss eines neuen Renault Captur (altes Modell J87) von 02.09. bis 30.12.2019. Nur gültig bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich). 1) Aktion gratis Alu-Winterkomplettäder gelten für Captur (altes Modell J87). 2) Finanzierungsbonus iHv bis zu € 1.000,-, abhängig vom finanzierten Modell (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50 % vom Kaufpreis) und Versicherungsbonus iHv € 500,- (gültig bei Finanzierung über Renault Finance und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus / Wr. Städtische mit Mindestlaufzeit 36 Monaten. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung.) sind freibleibende Angebote von Renault Finance, gültig für Verbraucher. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.
Kombinierter Verbrauch von 4,2–5,6 l/100 km, CO₂-Emission von 110–128 g/km, homologiert gemäß WLTP.

f t i+ in renault.at

MITTERBAUER-SMOLA

www.mitterbauer-smola.at, mitterbauer-smola@partner.renault.at

3500 Krems an der Donau

Hafenstr. 67, Tel. 02732/73503

M Ö R W A L D

SONNTAGSBRUNCH

Genießen Sie mit Ihren Liebsten ein
vielfältiges Brunchbuffet.

Preis pro Person 39,00
inkl. Empfang, Gedeck & Buffet

Relais & Châteaux Restaurant „Zur Traube“
3483 Feuersbrunn am Wagram . Kleine Zeile 13 - 17
+43.2738.2298.0 . rezeption@moerwald.at

Termine finden Sie unter:
MOERWALD.AT



*Eleganz &
Glamour pur*

Die schönsten Ballkleider, Abendroben, Cocktailkleider
und Anzüge für eine aufregende Ballsaison.

3485 Grunddorf bei Grafenegg
Ortsring 14 | Tel. 02735/2419
www.pichler-wagensonner.at

Pichler
FEST- & MODEWELT